

Wärmepumpe auf dem Vormarsch: Anteil in Immobilieninseraten hat sich in 6 Jahren vervierfacht

Eine immowelt Analyse der Heizungstypen bei zum Kauf angeboten Wohnimmobilien zeigt:

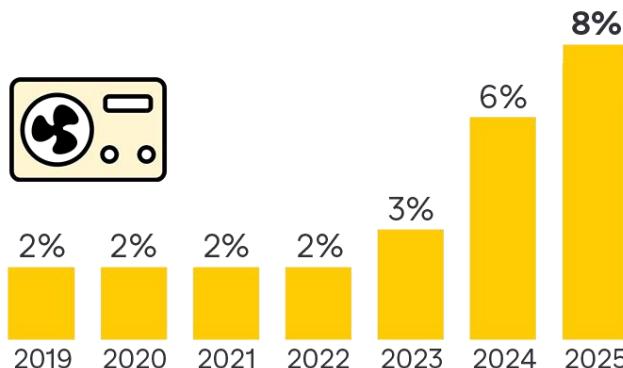
- Wärmepumpe immer verbreiteter: Anteil bei Kaufinseraten von 2 Prozent 2019 auf aktuell 8 Prozent gestiegen
- Gas-Heizungen weiterhin in der Mehrheit, aber rückläufig: Anteil seit 2019 von 49 Prozent auf 43 Prozent gesunken
- Anteil von Öl-Kesseln seit 5 Jahren stabil bei 10 Prozent
- Wärmepumpennutzung vor allem in Kleinstädten und dem ländlichen Raum: Anteil steigt dort seit 2019 von 3 auf 13 Prozent

immowelt

Heizungswende läuft

Immer mehr Wohnimmobilien haben eine Wärmepumpe

Anteil von Kaufimmobilien mit Wärmepumpe am deutschlandweiten Angebot auf immowelt Portalen



Berechnungsgrundlage:

Für die Berechnung des Anteils von Wärmepumpen am Angebot wurden alle seit Januar 2019 auf immowelt.de inserierten Angebote für Wohnungen und Einfamilienhäuser zum Kauf genutzt.

Nürnberg, 12. November 2025. Die Verbreitung von Wärmepumpen in Deutschland steigt. Der Anteil von Immobilien, die zum Kauf angeboten werden und über eine Wärmepumpe verfügen, hat binnen der letzten Jahre deutlich zugenommen: Waren die Anlagen 2019 mit einem Anteil von 2 Prozent am Gesamtangebot eher noch Nischenprodukte, werden 2025 bereits 8 Prozent aller Kaufimmobilien mit einer Wärmepumpe inseriert. Das zeigt eine aktuelle Analyse von immowelt, in der die Heizungsarten aller zum Kauf angebotenen Wohnimmobilien untersucht wurden.

„Die Entwicklung zeigt deutlich, dass die Wärmepumpe in der Breite angekommen ist. Besonders im ländlichen Raum gewinnt sie rasant an

AVIV Germany GmbH
Ostendstraße 113
90482 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.x.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

Bedeutung, weil Eigentümer dort mehr Handlungsspielraum und Fläche für die Installation haben“, sagt Dr. Robert Wagner, Geschäftsführer von immowelt. „Die Energiekrise war der entscheidende Impuls, um nachhaltige Heizsysteme vom Nischenthema zur echten Alternative zu machen. Ein Trend, der sich in den kommenden Jahren weiter verstärken dürfte.“

Trend zur Wärmepumpe: Energiekrise 2022 als Wendepunkt

Als klarer Wendepunkt bei der Heizungswahl kann die Energiekrise von 2022 ausgemacht werden: Blieb der Anteil an Wärmepumpen bei Immobilieninseraten zwischen 2019 und 2022 mit jeweils 2 Prozent stabil, erhöht sich der Anteil seitdem merklich und erreicht 2025 8 Prozent. Die steigende Popularität von Wärmepumpen geht dabei vor allem zu Lasten von Gasbrennern. Lag deren Anteil bis 2023 stabil um die 50 Prozent, sackte er binnen zwei Jahren auf 43 Prozent ab. Ölheizungen sind hingegen seit 2021 mit konstanten 10 Prozent am Angebot vertreten.

Heizungsart bei zum Kauf angeboten Immobilien

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	2%	2%	2%	2%	3%	6%	8%
Gas	49%	50%	50%	51%	50%	46%	43%
Öl	11%	11%	10%	10%	10%	10%	10%

Wärmewände nimmt vor allem im ländlichen Raum an Fahrt auf

Die Popularität von Wärmepumpen hat in den letzten Jahren vor allem abseits der Metropolen und Großstädte stark zugenommen. Zwar stieg der Anteil in allen Regionen, aber in Städten unter 100.000 Einwohnern verlieren fossile Brennstoffe besonders deutlich: Dort liegt der Anteil an Wärmepumpen heute bei 13 Prozent – ein Anstieg von 10 Prozentpunkten seit 2019. Im gleichen Zeitraum ging die Verbreitung von Gasthermen in Kaufimmobilien von 46 auf 35 Prozent zurück. Ölheizungen verloren 7 Prozentpunkte und sind 2025 in 17 Prozent der inserierten Immobilien verbaut.

Die Wärmewende nimmt also vor allem im ländlichen Raum an Fahrt auf. Das dürfte daran liegen, dass in Kleinstädten und Dörfern Menschen tendenziell eher in Ein- oder Zweifamilienhäusern wohnen. Immobilieneigentümer dort haben also mehr Entscheidungsfreiheit über ihre Heizungsform und zudem meist mehr Grundstücksfläche, um Wärmepumpen in Vorgärten oder Gärten zu installieren. In dicht bebauten Großstädten sind hingegen eher Mehrparteienhäusern die dominante Wohnform. Dort muss zunächst die ganze Eigentümergemeinschaft einem Heizungstausch zustimmen. Zudem ist die Installation einer Wärmepumpe baulich schwerer zu realisieren, wenn entsprechende Freiflächen rund ums Haus

AVIV Germany GmbH
Ostendstraße 113
90482 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.x.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

fehlen. In Großstädten sind obendrein öfter Fernwärmenetze verlegt, sodass nicht alle Eigentümer ihre Heizungsform frei wählen können.

Heizungsarten in **Städten über 500.000 Einwohner**

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	1%	1%	1%	2%	2%	3%	4%
Gas	47%	48%	48%	51%	50%	47%	45%
Öl	11%	11%	10%	10%	10%	10%	10%

Heizungsarten in **Städten zwischen 500.000 und 100.000 Einwohner**

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	2%	2%	2%	2%	2%	5%	6%
Gas	55%	55%	55%	56%	55%	51%	49%
Öl	13%	13%	11%	12%	12%	11%	11%

Heizungsarten in **Städten mit weniger als 100.000 Einwohner**

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	3%	3%	3%	4%	5%	11%	13%
Gas	46%	47%	46%	46%	45%	39%	35%
Öl	24%	23%	22%	21%	22%	19%	17%

[Ergebnistabellen stehen hier zum Download bereit.](#)

Berechnungsgrundlage:

Für die Berechnung der Verteilung von Heizungsarten am Angebot wurden alle seit 2019 auf immowelt.de inserierten Angebote für Wohnungen und Einfamilienhäuser zum Kauf genutzt. Fehlende Prozent auf 100 Prozent sind Inserate mit sonstigen Heizungsarten oder fehlenden Angaben.

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem [Pressebereich](#).

Über immowelt:

Das Immobilienportal immowelt.de ist einer der führenden Online-Marktplätze für Miet- und Kaufimmobilien in Deutschland. Die Plattform bringt seit über 30 Jahren erfolgreich Eigentümer, Immobilienprofis und Suchende zusammen. Die immowelt Mission ist es, künftig alle Schritte der Immobilientransaktion zu digitalisieren, um diese für alle Beteiligten so unkompliziert und einfach wie möglich zu gestalten. immowelt unterstützt mit datengestützten Services die unkomplizierte Suche nach einer Mietwohnung, die effektive Vermarktung einer Immobilie und maßgeschneiderte Finanzierungen der eigenen vier Wände. Dank Jahrzehntelanger Erfahrung und breitem Immobilien-Know-how kreiert immowelt so das perfekte Erfolgserlebnis für Mieter und Vermieter, Immobilienprofis, Immobilieneigentümer und Käufer.

AVIV Germany GmbH
Ostendstraße 113
90482 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.x.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

PRESSEMITTEILUNG

immowelt

Betrieben wird immowelt.de von der AVIV Germany GmbH, die zur AVIV Group gehört, einem der größten digitalen Immobilien-Tech-Unternehmen der Welt.

AVIV Germany GmbH
Ostendstraße 113
90482 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.x.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt



GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

**Wärmepumpe auf dem Vormarsch:
Anteil in Immobilieninseraten hat sich
in 6 Jahren vervierfacht**

immowelt Analyse der Heizungstypen
bei zum Kauf angeboten Wohnimmobilien

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	2%	2%	2%	2%	3%	6%	8%
Gas	49%	50%	50%	51%	50%	46%	43%
Öl	11%	11%	10%	10%	10%	10%	10%

Berechnungsgrundlage:

Für die Berechnung der Verteilung von Heizungsarten am Angebot wurden alle seit 2019 auf immowelt.de inserierten Angebote für Wohnungen und Einfamilienhäuser zum Kauf genutzt. Fehlende Prozent auf 100 Prozent sind Inserate mit sonstigen Heizungsarten oder fehlenden Angaben.

Städte über 500.000 Einwohner

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	1%	1%	1%	2%	2%	3%	4%
Gas	47%	48%	48%	51%	50%	47%	45%
Öl	11%	11%	10%	10%	10%	10%	10%

Städte zwischen 500.000 und 100.000 Einwohner

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	2%	2%	2%	2%	2%	5%	6%
Gas	55%	55%	55%	56%	55%	51%	49%
Öl	13%	13%	11%	12%	12%	11%	11%

Städte mit weniger als 100.000 Einwohner

	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Wärmepumpe	3%	3%	3%	4%	5%	11%	13%
Gas	46%	47%	46%	46%	45%	39%	35%
Öl	24%	23%	22%	21%	22%	19%	17%

Berechnungsgrundlage:

Für die Berechnung der Verteilung von Heizungsarten am Angebot wurden alle seit 2019 auf immowelt.de inserierten Angebote für Wohnungen und Einfamilienhäuser zum Kauf genutzt. Fehlende Prozent auf 100 Prozent sind Inserate mit sonstigen Heizungsarten oder fehlenden Angaben.

KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt